Art Directors Club
für Deutschland (ADC) e.V.

Wahlprozedere

ADC Jurywahl 2024

Liebe ADC Mitglieder,

wir freuen uns auf die Jurysitzungen 2024 mit Euch. Hier findet Ihr alle wichtigen Informationen dazu. Bei Fragen kontaktiert uns jederzeit via jury@adc.de oder (030) 5900310-56.

Termine 2024

05.01. - 26.01.	Kandidatur
02.02. - 23.02.	Jurywahl (inkl. Sustainability Jury)
02.03. - 09.03.	Vorsitzwahl
16.03. - 23.03.	Talentpat*innenwahl
04.04.	Veröffentlichung ADC Jury
Bis 17.05.	Nachrückverfahren ADC Jury
22.05. - 02.06.	Individuelles digitales Prevoting
04./05.06.	Gemeinsame Jurytage in Hamburg
06.06.	Grands Prix & Sustainability Wahlen in Hamburg

Voraussetzungen

Zugelassen zur Jury werden alle aktiven ADC Mitglieder, deren Mitgliedsbeitrag 2023 bis spätestens 26.01.2024 entrichtet ist (Rechnung aus Oktober 2023). Rückfragen zu den Rechnungen beantwortet adc@adc.de.

Daten

Als Kandidat*in werdet Ihr mit den in der Mitgliederlounge angelegten Daten – Name, Berufsbezeichnung, Firmennamen und Bild – auf der internen ADC Wahlplattform vorgestellt, ähnlich wie es auch auf https://www.adc.de/club/mitglieder/ zu sehen ist.

Änderungen könnt Ihr selbständig in der ADC Mitglieder-Lounge vornehmen:
https://mitglieder.adc.de/153/

Login

Zur Kandidatur und Jurywahl gelangt Ihr über die ADC Mitglieder-Lounge https://mitglieder.adc.de/153/.

Benutzername: vorname.name (KEINE MAILADRESSE)

Bei Fragen rund um das Login hilft Euch jury@adc.de.

Abschaffung der 2-Jahres-Regel

Auf der Jahreshauptversammlung 2023 habt ihr ADC Mitglieder mehrheitlich beschlossen, dass sich die ADC Mitglieder ohne zeitliche Einschränkung für die Fachjury ihrer Wahl bewerben können. Im Kandidaturprozess für die Jury 2024 werden folglich keine ADC Mitglieder für Jurys gesperrt, in denen sie 2022 und 2023 in Folge juriert haben.

Individuelles digitales Prevoting

Vom 22. Mai bis 02. Juni 2024 können alle zu bewertenden Arbeiten über einen Webbrowser eingesehen und parallel bewertet werden. Alle Einreichungen aller Kategorien der Jury müssen von jedem Jurymitglied einzeln bewertet werden. Wenn ein Jurymitglied keine Bewertungen abgibt, ist seine weitere Teilnahme an den Jurysitzungen leider nicht möglich. Es ist möglich und wird erwünscht Prüffälle bereits während des Prevotings an das ADC Team (jury@adc.de) zur Prüfung zuzusenden, sodass Unklarheiten im Vorfeld geklärt werden können. Am 1. Jurytag kann man weiterhin Prüffälle für die Einreichungsprüfung am darauffolgenden Tag melden.

Gemeinsame Jurysitzungen

Die gemeinsamen Jurysitzungen finden am 04. und 05. Juni 2024 im Schuppen 52 in Hamburg statt. Weitere Informationen sowie ein ausführliches Briefing folgen rechtzeitig vor den Jurysitzungen.

Die Sustainability und die Grands Prix Wahlen finden am 06. Juni 2024 statt. Die Anwesenheit aller Juryvorsitzenden und Talentpat*innen bei der Grand Prix Wahl ist verpflichtend– außer es wird selbständig eine Vertretung aus derselben Jury organisiert.

Sustainability Jury

Sustainability wird ab dem Wettbewerb 2024 fest eingeführt. Die Bewertungsgrundlage für den ADC Sustainability Nagel sind die Sustainable Development Goals der United Nations. Die Arbeit muss einen nachweislich herausragenden Einfluss auf mindestens eines der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen haben und eine innovative Herangehensweise aufweisen. Voraussetzung ist, dass die Kriterien für Gold erfüllt sind.

Analog zu den Fachjurys dürfen nur die Kanditat*innen der Sustainability Jury, die Sustainability Jury wählen.

Jede Jury juriert ihre Arbeiten wie gewohnt und nominiert mindestens eine Arbeit aus dem Wettbewerb. Arbeiten aus dem Talent Award werden nicht berücksichtigt. Anschließend landen Arbeiten, die bereits Gold gewonnen haben in der Sustainability Wahl. Dort wird dann entschieden, ob die Arbeit über Gold hinaus auch mit Grün bewertet werden kann.

Die Sustainability Wahl am 6. Juni 2024 besteht aus 15 gewählten ADC Mitgliedern und 2 externen Sustainability Experten. Juror*innen, die sich in der Sustainability Wahl befinden, bewerten Arbeiten, die durch 30 Jurys nominiert wurden und im Rahmen der Jurierung auf Gold gestuft wurden. Es kann davon nur eine Arbeit mit Grün ausgezeichnet werden. Grün ist 6 Punkte wert, wie Gold.

Jurys

Das Kategoriensystem für den ADC Wettbewerb 2024 findet sich auf adc.de/wettbewerb.

Die Übersicht aller Jurys und der von ihnen zu bewerteten Kategorien steht in der Mitglieder-Lounge zum Download bereit.

— 30 Fachjurys

— 15 Plätze je Jury:
- 1 Juryvorsitz je Jury
- 2 Plätze je Jury sind für Rookies reserviert
- 1 Talentpat*in je Jury, sofern die Jury Arbeiten aus dem Talent Award bewertet
- 2 Plätze je Jury können vom ADC Team in Absprache mit dem Präsidium durch Fachjuror/innen besetzt werden

— Insgesamt 450 Jurorinnen und Juroren

Splittung und Zusammenlegung von Jurys

Nach den offiziellen Einreichungsschlüssen von ADC Wettbewerb und ADC Talent Award ist dem ADC Team die Zahl der Einreichungen pro Jury bekannt. Das ADC Team behält sich vor, in Absprache mit dem jeweiligen Fachbereichsvorstand bestimmte Jurys a) in zwei Jurys aufzuteilen oder b) zusammenzulegen, falls dies die Einreichungszahl erfordert.

Im Falle einer Splittung werden die gewählten Jury-Mitglieder auf beide Jurys aufgeteilt und die 15 ADC Mitglieder mit den nächstmeisten Stimmen rücken in beide Jurys nach.

Bei einer Zusammenlegung sind die prozentual erhaltenen Stimmen in der jeweiligen Wunschjury der/des Kandidat/in ausschlaggebend. Die 15 Kandidat/innen aus beiden Jurys mit den prozentual meisten Stimmen werden für die zusammengefasste Jury berücksichtigt.

Juryvorsitz

Die Juryvorsitzenden leiten die Sitzungen ihrer Jury und sind für die Einhaltung der Juryregeln verantwortlich.

Der Juryvorsitz vertritt seine Jury bei der Wahl der Grands Prix Titel oder ist dazu berechtigt, eine Vertretung seiner Jury für die Wahl zu benennen.

Rookie

In den ersten zwei Jahren ihrer Mitgliedschaft werden ADC Mitglieder als Rookie bezeichnet.

Für die Jurys 2024 gelten alle ADC Mitglieder als Rookies, deren Eintritt in den ADC nach dem 05.01.2022 erfolgt ist. Dabei spielt keine Rolle, ob das ADC Mitglied im vergangenen Jahr bereits als Rookie teilgenommen hat. In jeder ADC Jury sind zwei Plätze für Rookies reserviert.

Die Zuteilung der Rookies erfolgt nach Stimmen:
— Falls sich mehr als zwei Rookies in derselben Jury bewerben, werden vom ADC Team zunächst die Rookies eingeplant, die auch ohne den „Rookie-Status“ ausreichend Stimmen bekommen haben, um in die Jury gewählt worden zu sein.
— Die reservierten Rookie-Plätze werden dann an die zwei Rookies vergeben, die über ihre Stimmen

nicht reingewählt wurden.
— Sollten dann weitere Rookies noch keinen Platz in der Jury bekommen haben, versucht das ADC Team, sie in anderen Jurys unterzubekommen, in denen noch Platz ist.

Talentpatenschaft

Jede Jury, die Arbeiten aus dem Talent Award bewertet, hat eine*n Talentpat*in. Sie/Er sollte seine Kernkompetenz im Fachbereich Forschung & Lehre haben und sollte sein Hochschul-Fachwissen bei der Wahl der Talent Gewinner einbringen. Sie/Er vertritt ihre/seine Jury bei der Wahl der Grands Prix im Talent Award oder ist dazu berechtigt, eine Vertretung ihrer/seiner Jury für die Wahl zu benennen. Nur Jurys, in denen Arbeiten aus dem Talent Award eingereicht werden können, haben eine/n Talentpat*in, die an der Grands Prix Sitzung teilnehmen kann.

Fachjuror*in

In den Jurys können bis zu zwei Fachjuror*innen vom ADC Team in Abstimmung mit dem Fachbereichsvorstand gesetzt werden, sollte dies nicht direkt über die Jury-Wahl erfolgt sein. Die Zugehörigkeit in dem entsprechenden Fachbereich bzw. seine jeweiligen Kernkompetenzen gibt jedes Mitglied selbst in der ADC Mitglieder-Lounge an.

Juryteilnahme pro Unternehmen

Jede Agentur/Unternehmen/Hochschule darf mit maximal einem Jurymitglied pro Jury vertreten sein. Alle Niederlassungen einer Firma gelten dabei als ein gemeinsames Unternehmen. Ausnahmen bilden Unternehmensgruppen, die inhaltlich und wirtschaftlich getrennte Units UND Marken betreiben, wie verschiedene Objekte in einer Verlagsgruppe (Bsp.: FOCUS/cinema) oder getrennte Unternehmen einer Agenturholding (Bsp.: GREY/thjnk).

Im Zweifelsfall entscheidend ist die Nennung im ADC Kreativranking. Falls die einzelnen Unternehmensteile im Ranking zusammengefasst werden, darf auch nur ein/e Mitarbeiter/in dieser zusammengefassten Unternehmensteile pro Jury vertreten sein.

Dabei sind die Angaben in der ADC Mitglieder-Lounge ausschlaggebend, die von den ADC Mitgliedern entsprechend wahrheitsgemäß und aktuell eingetragen werden müssen.

Im Falle eines Arbeitgeberwechsels, der der/dem Kandidat/in erst nach dem **Kandidatur-Start (05.01.2024)** bekannt wird, ist die Unternehmenszugehörigkeit bis dahin ausschlaggebend. So können in Einzelfällen mehrere Angestellte der gleichen Agentur/Unternehmen/Netzwerk/Hochschule in einer Jury vertreten sein.

Absage

Alle ADC Mitglieder sind aufgerufen, vor ihrer Kandidatur ihre zeitliche Verfügbarkeit zu prüfen. Jurymitglieder, die ihre Teilnahme an der ADC Jury nach dem 12.05.2024 absagen, können vom ADC Team fürs nächste Jahr von der Jury-Wahl ausgeschlossen werden.

WAHLPROZEDERE

1. Schritt – Die Kandidatur

Ihr stellt Euch über die Wahlplattform in Eurer Wunschjury als Kandidat/in auf. Zusätzlich habt Ihr die Möglichkeit, zwei Ersatzjurys anzugeben.

In allen Jurys könnt Ihr angeben, ob Ihr als Juryvorsitz und/oder Talent Patin/Pate kandidieren möchtet.

Neben den Fachjurys gebt Ihr an, ob Ihr für die Sustainability Jury kandidiert. Da sich die Sustainability Wahl zeitlich nicht mit den zweitägigen Jurysitzungen und Grands Prix Wahlen überschneidet, habt Ihr die Möglichkeit sowohl an den Fachjurys als auch an der Sustainability Jury als Jurymitglied teilzunehmen. Ihr könnt aber auch nur an der Sustainability Jury oder nur an den Fachjurys teilnehmen.

2. Schritt – Die Wahl der Juror/innen

Ab dem Start der Jurywahl wird die Kandidatur in der Wunschjury allen Kandidat/innen angezeigt, die ebenso in dieser Jury kandidiert haben (sowohl Wunsch- und Ersatzjury und Sustainability Jury). Ihr könnt somit in allen Jurys wählen, in denen Ihr kandidiert, auch in den Ersatzjurys. Wählbar seid Ihr aber nur in Eurer Wunschjury und ggf. Sustainability Jury.

Jede Kandidat/in hat pro Jury 15 Stimmen, wovon mindestens 4 abgegeben werden müssen. Ihr könnt sowohl für Euch selbst als auch für die anderen Kandidat/innen nur jeweils eine Stimme abgeben.

Nach dem Ende der Jurywahl bekommt Ihr Bescheid, ob Ihr in eine Jury gewählt wurdet. Falls Ihr in Eurer Wunschjury nicht genügend Stimmen erhalten habt, gelten Eure prozentual erhaltenen Stimmen in der Wunschjury für das Nachrückverfahren in den Ersatzjurys.

3. Schritt – Die Wahl des Juryvorsitzes

Nachdem die Jurywahl abgeschlossen ist und alle Jurymitglieder feststehen, werden die Juryvorsitzenden von ihren Jurymitgliedern über die Wahlplattform gewählt.

Die Angabe, ob Ihr den Vorsitz in einer Jury übernehmen würdet, habt Ihr schon bei der Kandidatur gemacht. Dies kann nachträglich nicht mehr hinzugefügt werden.

Wie bei der Jurywahl könnt Ihr bei der Vorsitzwahl für Euch selbst stimmen. Jedes Jurymitglied hat eine Stimme.

Die Juryvorsitzenden werden mit der öffentlichen Bekanntgabe aller Jurymitglieder kommuniziert.

4. Schritt – Die Wahl der Talentpat*innen

Nachdem die Juryvorsitzenden feststehen, werden die Talentpat*innen von ihren Jurymitgliedern über die Wahlplattform gewählt.

Die Angabe, ob Ihr Talentpat*in werden möchtet, habt Ihr schon bei der Kandidatur gemacht. Dies kann nachträglich nicht mehr hinzugefügt werden.

Wie bei der Jury-Wahl könnt Ihr bei der Talentpat*innen-Wahl für Euch selbst stimmen. Jedes Jurymitglied hat eine Stimme.

Die Talentpat*innen werden mit der öffentlichen Bekanntgabe aller Jurymitglieder kommuniziert.